

Dankt, dankt dem HERRN, jauchzt, volle Chöre *Psalm 118*

T: Matthias Jorissen (1739-1823)
(Die Psalmen Seite 371-375)
M: Christian Hähle 2023

(A) D A D G A

1. Dankt, dankt dem HERRN, jauchzt, vol-le Chö-re, denn Er ist freund-lich je-der - zeit!
D A D E A

Singt laut, dass Sei - ne Gü - te wäh - re von E - wig - keit zu E - wig - keit!
G D G Fis

Jauchz, Is - ra - el, bring du Ihm Eh - re! Er zeig-te dir es je - der - zeit,
G D e A D

froh-lock, dass Sei - ne Gna - de wäh - re von E - wig - keit zu E - wig - keit.

2. Auf, Priesterschar, bring Du ihm Ehre!
Du hörst und siehst es jederzeit,
zeug's laut, dass Seine Gnade währe
von Ewigkeit zu Ewigkeit!
Bring, Volk, das Gott erkennt, Ihm Ehre!
Sieh, du erfährst es jederzeit
sing froh, dass Seine Gnade währe
von Ewigkeit zu Ewigkeit!

3. In jeder Angst, Not und Gedränge
rief ich Ihn, den Erbarmer an;
Er gibt mit Antwort in der Enge
und führt mich auf geraumer Bahn.
Der HERR ist für mich, Macht und Gnade
lässt mich in ihrem Schutze ruhn.
Wer unternimmt's, dass er mir schade,
was kann ein schwacher Mensch mir tun?

4. Der HERR ist für mich, hilft mir siegen;
drum seh ich im Triumphe schon
hier alle Feinde vor mir liegen
und trage Seine Siegeskron.
Oh, besser ist's, auf Gott vertrauen,
als ruhn auf Menschen Macht und Kunst;
ja, besser ist's, auf Gott vertrauen,
als hoffen auf der Fürsten Gunst.

5. Lasst alle Heiden stürmend rücken
mit Macht und Wut auf mich heran:
Oh, ich zerhaue sie in Stücken,
weil ich's im Namen Gottes kann.
Ja, drohen mir von allen Seiten
gezückte Schwerter nahen Tod,
ich will im Namen Gottes streiten,
des Arm mir immer Hilfe bot.

6. Umschwärmten sie mich gleich den Bienen,
sie sind wie Dornenfeu'r gedämpft.
Ich habe unverzagt mit ihnen
im Namen Gottes durchgekämpft.
Du hast, o Feind, mich hart gestoßen,
ich wankte schon, dem Falle nah,
doch Gott hilft seinen Gunstgenossen,
halt mir, da Er mich wanken sah.

7. Der HERR ist meine Hilf und Stärke,
mein Psalm singt Seine Treu und Macht.
Mein Heiland hat durch große Werke
Sieg und Erlösung uns gebracht.
Nun jauchzen meines Gottes Knechte,
dass ihre Hütt' davon ertönt:
"Gelobt sei unsers Gottes Rechte,
die uns mit Sieg und Frieden krönt!"



8. Die Rechte Gottes ist erhöht,
die Rechte meines Gottes siegt;
der Fromme, der nun sicher stehet,
frohlocket, dass der Feind erliegt.
Ich sterbe nicht, ich werde leben
durch den, der mich erlöst hat;
ich will die Werke froh erheben,
die der Erbarmer für mich tat.
9. Gott züchtigt mich nicht zum Verderben,
Er überlässt mich nicht dem Tod;
Er will, ich sollte noch nicht sterben,
drum rettet Er aus aller Not.
Er öffnet mir, ich will Ihn loben,
die Tore der Gerechtigkeit;
da, wo mein Heiland wird erhoben,
anbet ich Ihn, der mich befreit.
10. Dies sind die Tore zu dem Throne
der allerhöchsten Majestät,
wodurch beim frohen Jubeltone
zu seinem Gott der Fromme geht.
Da will ich vor Dir niederfallen,
Du hörtest mich in meiner Not;
Dir soll mein frohes Lob erschallen,
Du gibst mir Leben aus dem Tod.
11. Der Stein, den die mit Gott nicht bauen,
verwarfen, ist dahin gelegt;
wo wir ihn als den Eckstein schauen,
der das Gebäude ziert und trägt.
- Dies ist vom Herrn der Herrn geschehen.
Wie groß ist's, was Er hat getan!
Wir alle, die dies Wunder sehen,
stehn ganz erstaunt und beten an.
12. Dies ist der schönste aller Tage,
den Gott uns schenkt, weil Er uns liebt,
dass jeder nun der Furcht entsage,
sich freue, weil Gott Freude gibt.
Schenk heut, Erbarmer, Heil und Segen,
es ist Dein Tag der Herrlichkeit!
Gib, dass wir all erfahren mögen,
wie hoch, HERR, Deine Gnad erfreut!
13. Gesegnet sei des HERRN Gemeine,
die hier in Seinem Namen kniet!
Sie sei geweiht dem HERRN alleine,
der huldreich auf sie niedersieht!
Der HERR ist Gott, zu dem wir wallen,
bald macht Er uns sich offenbar;
ein jeder sucht Ihm zu gefallen
und bringt sich selbst zum Opfer dar!
14. Du bist mein Gott, Dich will ich loben,
erheben Deine Majestät!
Dein Ruhm, mein Gott, werd hoch erhoben,
der über alle Himmel geht!
Rühmt, rühmt Jehovah, Sein Erbarmen
bestrahlet uns in trüber Zeit,
und Seine Gnade trägt uns Armen
von Ewigkeit zu Ewigkeit!